

## **Kosten- und Gebührentarif gem. § 3 Abs. 1 der „Satzung der Gemeinde Gnarrenburg über die Erhebung von Kostenersatz für Dienst- und Sachleistungen der Freiwilligen Feuerwehren außerhalb der unentgeltlich zu erfüllenden Pflichtaufgaben“ vom 20.11.1989**

Aufgrund der §§ 6, 8 und 83 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) in der Fassung vom 22. August 1996 (Nds. GVBl. S. 382), der §§ 26 und 28 des Niedersächsischen Brandschutzgesetzes (NBrandSchG) vom 08. März 1978 (Nds. GVBl. S. 233), zuletzt geändert durch Gesetz vom 02. März 1998, und der §§ 2 und 5 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes (NKAG) vom 08. Februar 1973 (Nds. GVBl. S. 341), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. Juli 1997, hat der Rat der Gemeinde Gnarrenburg in seiner Sitzung am 21. Dezember 1998 folgende Satzung beschlossen:

### **§ 1**

Der Kosten- und Gebührentarif gem. § 3 Abs. 1 der „Satzung der Gemeinde Gnarrenburg über die Erhebung von Kostenersatz für Dienst- und Sachleistungen der Freiwilligen Feuerwehren außerhalb der unentgeltlich zu erfüllenden Pflichtaufgaben“ vom 20.11.1989 wird wie folgt geändert:

<b><u>Ziffer</u></b>	<b><u>Kosten- und Gebührentatbestand</u></b>	<b><u>Bemessungsgrundlage</u></b>
<b>I. Personaleinsatz</b>		
1.	je Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr	<b>15,34 Euro/Std.</b>
2.	für gestellte Brandsicherheitswache je Person	<b>10,23 Euro/Std.</b>
<b>II. Einsatz von Fahrzeugen und Anhängern</b>		
1.	Tanklöschfahrzeug (TLF 16, TLF 8)	<b>40,90 Euro/Std.</b>
2.	Rüstwagen (RW 1, RW 2)	<b>40,90 Euro/Std.</b>
3.	Löschgruppenfahrzeug (LF 16, LF 8)	<b>35,79 Euro/Std.</b>
4.	Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF)	<b>30,68 Euro/Std.</b>
5.	Einsatzleitwagen (ELW)	<b>25,56 Euro/Std.</b>
6.	Anhänger (Schlauch-, Öl- oder Trockenlöschpulveranhänger)	<b>20,45 Euro/Std.</b>
Für die Bereitstellung eines Fahrzeuges gem. II/1. – II/3. beträgt die Tagespauschale ohne Besatzung <b>76,69 Euro</b> , die eines Fahrzeuges gem. II/4. – II/6. <b>51,13 Euro</b> .		
<b>III. Einsatz von feuerwehrtechnischen Geräten und Ausrüstungen (ohne Personal)</b>		
1.	Tragkraftspritze (TS) einschließlich Saugzubehör	<b>25,56 Euro/Std.</b>
2.	Pumpen (Tauch-, Wasserstrahl-, Handmembran- und Faßpumpe)	<b>5,11 Euro/Std.</b>
3.	Ölstaubsauger	<b>10,23 Euro/Std.</b>
4.	Atemschutzmaske	<b>2,56 Euro/Std.</b>
5.	Preßluftatmer	<b>12,78 Euro/Std.</b>
6.	Motorsäge	<b>12,78 Euro/Std.</b>
7.	Notstromaggregat	<b>15,34 Euro/Std.</b>
8.	Notstromaggregat mit Beleuchtungseinrichtungen	<b>25,56 Euro/Std.</b>
9.	Rettungsschere	<b>20,45 Euro/Std.</b>
10.	Spreizer	<b>20,45 Euro/Std.</b>
11.	Schneid- und Trenngeräte	<b>20,45 Euro/Std.</b>
12.	Rettungszylinder	<b>20,45 Euro/Std.</b>
13.	Greifzug, hydraulisches Hebegerät /Hebekissen luftbetrieben	<b>20,45 Euro/Std.</b>
14.	Auffangbehälter	<b>10,23 Euro/Std.</b>
15.	Ex-Ox-Meßgerät	<b>10,23 Euro/Std.</b>
16.	Handfeuerlöscher	<b>Füllungskosten + 15 %</b>

17. Schläuche und sonstiges Material Instandsetzung und Reinigung +  
15 %
18. Ölsperren, Kanaldichtkissen **25,56 Euro/Std.**

#### **IV. Einsatz von Säureschutzkleidung**

1. Chemikalien-Vollschutzanzug **102,26 Euro/Std.**
2. Dekontamination Chemikalien-Vollschutzanzug nach Rechnung DMT  
(Institut für Rettungswesen, Brand- und Explosionsschutz)  
zuzüglich Vorreinigung **25,26 Euro/Std.**
3. Entsorgung nicht dekontaminierbarer nach Rechnung DMT  
(Institut für Rettungswesen, Chemikalien-Vollschutzanzüge  
Brand- und Explosionsschutz)
4. Ersatzbeschaffung für nicht dekontaminierbare Neubeschaffungskosten  
Chemikalien-Vollschutzanzüge

#### **V. Verbrauchsmaterialien**

Der Verbrauch von Löschmaterialien wie Wasser, Trockenlöschmitteln, Schaummitteln, Ölbindemitteln usw. wird zum Tagespreis + 15 % in Rechnung gestellt. Das gleiche gilt für andere Verbrauchsmaterialien wie z.B. Insektenvertilgungsmitteln. Hinzu kommen die Entsorgungskosten.

#### **VI. Kostenersatz für missbräuchliche Alarmierung**

1. Grundbetrag von **178,95 Euro** zuzüglich Kostenersatz nach den vorstehenden Tarifstellen I. – IV.
2. Bei missbräuchlicher Alarmierung an Sonn- und Feiertagen und zur Nachtzeit (22.00 Uhr - 06.00 Uhr) werden sowohl der Grundbetrag als auch die Sätze der Tarifstellen I. – IV. verdoppelt.

#### **VII. Allgemeines**

1. Mit den vorstehenden Sätzen werden auch die Kosten für den Kraftstoff- und Ölverbrauch der Fahrzeuge und Maschinen sowie die Verwendung der beladepflichtmäßigen Ausrüstung der Fahrzeuge an der Einsatzstelle abgegolten, soweit die Gerätschaften bzw. Ausrüstungsgegenstände nicht unter III. gesondert genannt sind.
2. Kleinteile wie Halogen-Scheinwerfer mit Zubehör, Kübelspritze, Handscheinwerfer, Warnblinkleuchte, Steckleiter, Sicherheitsgurt, Helm, Axt, Beil, Spaten, Brechstange, Schaufel, Waldbrandpatsche, Handsäge und vergleichbare Gegenstände werden bei gleichzeitiger Bereitstellung eines Fahrzeuges daher nicht gesondert in Rechnung gestellt. Bei nicht gleichzeitiger Bereitstellung eines Fahrzeuges wird für alle zur Verfügung gestellten Kleinteile ein Pauschalpreis von **1,02 Euro/Stunde/Teil** erhoben.
3. Notwendige Instandsetzungs- und Reinigungsarbeiten von Fachbetrieben werden nach Vorlage von Rechnungen gesondert abgerechnet.

## **§ 2**

Diese Satzung tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

Gnarrenburg, den 21. Dezember 1998  
gez. Bayer  
Bürgermeister